

21. Januar 1882.

98.

aus dem Betrag des finanziellen
Erfolges

1. Aus dem Vermögenswert für 1881 umgesetzten
Antheil von fr. 20,000 f. Ludwigsh. C. C. f. für die
Antheile Güter im Aktien wird folgende
Vertheilung:

1. Zinsen fr. 2000.

2. Dividende " —

3. Abschreibung " 1200.

4. Rückstellungen " 440.

5. Zinsen " 525.

6. Dividende " 2650.

7. Rücklagen " 1050.

8. Abschreibung " —

9. Rücklagen " 950.

10. Zinsen " 550.

11. Abschreibung " —

12. Zinsen " 100.

13. Abschreibung " —

14. Rücklagen " 300.

15. Zinsen " 300.

16. Rücklagen " 1360.

17. Abschreibung " 1085.

18. Zinsen " —

19. Rücklagen " 380.

20. Abschreibung " 200.

Wahrscheinlich fr. 13,000.

21. Januar 1882.

	Untertrag:	fr. 13,090.
21.	Lamm	" 335.
22.	Zellerei	" 220.
23.	Unschmelz	" 500.
24.	Winterrathen	" 500.
25.	Bornwinterrathen	" 1165.
26.	Milchling	" 500.
27.	Flyer	" —.
28.	Bendelfing	" —.
29.	Jungerathen	" 80.
30.	Stammfing	" 440.
31.	Fimbriat	" —.
32.	Fylerei	" 1730.
33.	Leinwand	" 300.
34.	Leinwand	" 400.
35.	Leinwand	" 150.
36.	Leinwand	" 590.

fr. 20,000.

II. Blattführung von der Finanzdirektion zur
Zinsführung.

N^o 99.

Leinwand, Papier und
Karton d. Amt in Lissabon d.
Gemeinschaftliche d. d. d. d.
Lissabon, Zinsführung.

Der Regierungsrath hat,
in Bezug der Gemeinschaftlichen Winterrathen, Leinwand,
Langweil und Zinsführung,
auf den Antrag der Finanzdirektion,
beschlossen:

Es ist folgendes Besondere von dem Leinwand